

21/2006

# PRESSEMITTEILUNG

## Wissenschaft im Damenstift

### Neues Buch über das Physikzentrum Bad Honnef

**Bad Honnef, 20. September 2006 – Physik am Fuße des Siebengebirges – darum geht es in dem jetzt erschienenen Buch „Physikzentrum Bad Honnef: Ein Platz für Dialog und Inspiration“. Die Tagungsstätte der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG), die in einem ehemaligen Damenstift residiert, zählt international zu den bedeutendsten Treffpunkten für Naturwissenschaftler.**

Das Buch behandelt einerseits den Tagungsbetrieb, andererseits die Architektur und die 100-jährige Geschichte des Hauses – denn untergebracht ist das Physikzentrum in einem denkmalgeschützten Gebäude der zur Universität Bonn gehörenden Elly-Hölterhoff-Böcking-Stiftung. Das malerische Anwesen wurde 1906 als Damenstift und Haushaltsschule errichtet, finanziert aus dem Nachlass des Honnefer Kaufmanns Otto Hölterhoff. Heute gehen hier Nobelpreisträger ein und aus: seit 1976 wird das Schlosschen von der DPG als Tagungszentrum genutzt.

An der Publikation haben Autoren wie Nobelpreisträger Theodor Hänsch, der Mainzer Quantenforscher Immanuel Bloch und der Bonner Astrophysiker Peter Schneider mitgewirkt. Sie schildern nicht nur ihre persönlichen Eindrücke vom Besuch des Physikzentrums. Von der Atomphysik bis zur Kosmologie behandeln sie zudem die diversen Fachgebiete, die im Laufe der Jahre das Tagungsgeschehen geprägt haben und – aller Voraussicht nach – auch die Zukunft prägen werden.

Das Buch „Physikzentrum Bad Honnef: Ein Platz für Dialog und Inspiration“ (ca. 100 Seiten mit zahlreichen Abbildungen) kann für 19,80 Euro (plus 2 Euro Versandkosten) bei der DPG bezogen werden. Kostenfreie Rezensionsexemplare und sonstige Bestellungen bei: Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V., Geschäftsstelle, Hauptstraße 5, 53604 Bad Honnef, Fax: 02224 / 92 32-50.

**Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V. (DPG)** ist die älteste und mit rund 52.000 Mitgliedern die größte physikalische Fachgesellschaft weltweit. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert den Erfahrungsaustausch innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte darüber hinaus allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Weitere Informationen: [www.dpg-physik.de](http://www.dpg-physik.de)